

Noëmi Sibold

# Bewegte Zeiten

Zur Geschichte der Juden in Basel von den 1930er Jahren  
bis in die 1950er Jahre

CHRONOS

## *Inhalt*

<i>Geleitwort von Heiko Haumann</i>	9
<i>Dank</i>	11
<i>Glossar</i>	12
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	13
<i>Einleitung</i>	15
Fragestellungen, Methodik und Aufbau der Arbeit	17
Forschungsstand und Quellenlage	20
<i>Basler Juden im 19. und frühen 20. Jahrhundert</i>	23
Teil I: Bedrohung und Abwehr	
<i>1. Judenfeindschaft in den 1930er Jahren</i>	35
Überfremdungsangst und «diskrete» Judenfeindschaft	37
Frontenbewegung und «Radau-Antisemitismus»	38
Die Situation in Basel	40
Fronten und NS-Organisationen	40
Judenfeindschaft in Gewerbekreisen	46
Judenfeindschaft im Privaten	48
Basler Parteien	50
<i>2. Jüdische Abwehr und interne Disziplinierung</i>	63
Identitätsfragen	65
«Jude» oder «Schweizer»?	65
Integration oder Separation?	67
«Eine Einheit aller Juden»	69
Abwehr des Antisemitismus gegen aussen	74
Beobachten, aufklären und intervenieren	74
Gegenboykott und öffentlicher Protest	75

Mit juristischen Mitteln gegen die Antisemiten	78
Die Prozesse um die «Protokolle der Weisen von Zion»	80
Interne Disziplinierung	88
Forderungen nach Kontrolle	88
Handelskammer: Austritt oder nicht?	91
Ein internes Schiedsgericht	92
Berufsumschichtung und Stellenvermittlung	95
3. <i>Ein Kampf gegen Windmühlen? – Zwischenfazit</i>	103

## Teil II: Zionismus und Jugendbewegung

1. <i>Die zionistische Bewegung</i>	107
Zionismus in der Schweiz	113
Zionistische Vielfalt in Basel in den 1930er und 40er Jahren	117
Die Israelitische Gemeinde Basel und der Zionismus	131
Die Gründung des Staats Israel	137
2. <i>Jugend und zionistischer Aufbruch</i>	141
Das jüdische Jugendbundwesen in Basel	144
Die Zionisten: Blau-Weiss, Brith Habonim / Haschomer Hazair und Brith Hanoar / Bne Akiwa	146
Der Neutrale: der Jugendbund Emuna	153
Der Selbstbewusste: der Jüdische Turnverein Basel	158
Ein umstrittenes Projekt: das jüdische Jugendheim	163
Eine jüdische Jugendbewegung: Gruppenidentität und Lebensgefühl	165
Forderungen, Kundgebungen und Zusammenschlüsse	167
Die Jugend als Herausforderung für die IGB: Subventionspolitik und Jugendkommission	172
Nach der Schoah: die Basler «Jugendkrise»	182
Das Nachwuchsproblem der IGB: mangelnde Integration oder erfolgreiche Jugendarbeit?	198
3. <i>Ein neues jüdisches Selbstverständnis – Zwischenfazit</i>	203

## Teil III: Studenten, Emigranten und Flüchtlinge

<i>1. Jüdische Studenten an der Universität Basel</i>	207
Jüdische Studentenverbindungen in der Schweiz	207
Ein vielfältiges studentisches Angebot in Basel	209
Nehardea, Jordania und weitere Vereine	209
Studentenhilfe: private Unterstützung und institutionelle Angebote	217
Das Abwehrressort «Jugend und Universität»	220
Die Universität Basel und die jüdischen Emigranten und Flüchtlinge zur Zeit des Nationalsozialismus	223
Kontingente an der Medizinischen und der Juristischen Fakultät	228
Universität versus Fremdenpolizei	235
Unbezahlte Unterassistenten im universitären Mittelbau	240
Der universitäre Überbau und der Schutz der «kleinen Schweiz»	241
Die Universität als einflussreicher Akteur – Zwischenfazit	244
<i>2. Lager und Transit – die Flüchtlingshilfe der Israelitischen Gemeinde Basel</i>	247
Schweizer und Basler Flüchtlingspolitik in den Jahren 1933–1945	247
Der Beginn des jüdischen Flüchtlingswerks 1933–1937	252
Die Flüchtlingswelle vom Sommer 1938	256
Rettungsversuche und private Hilfe von Basler Juden	261
Die Israelitische Gemeinde Basel unter finanziellem Druck	263
Die staatenlosen polnischen Juden	268
Das Dilemma zwischen loyalen Staatsbürger und solidarischem Glaubensgenossen	270
Reglementierter Flüchtlingsalltag	274
Lagerleben im «Sommercasino»	274
Vermeiden von Öffentlichkeit und Kritik	278
Die Vorbereitung der Weiterreise	287
Geschlechtsspezifische Umschulung und Beschäftigung der Flüchtlinge	287
Arbeiten im «Dienste des Gastlandes»	292
Basel im Mai 1940 – die Angst vor einem deutschen Angriff	296
Die Grenzsperrung von 1942 und die folgenden Kriegsjahre	299
Die Internierung der Flüchtlinge und die Flüchtlingshilfe in Basel bis zum Kriegsende	303
Nachkriegszeit und 1950er Jahre	305
Dauer asyl, Niederlassung oder Einbürgerung?	306
Zögerliche gesellschaftliche Integration	308
Der «Bericht Ludwig» von 1957: Anlass zur Selbstkritik	310
Eine grosse Verantwortung – Zwischenfazit	312

---

<i>Epilog</i>	315
«... alle Juden unter dem Dache der Gemeinde vereinigen ...» – die Realisierung eines Gemeindehauses	315
<i>Schlussbemerkungen</i>	319
<i>Anmerkungen</i>	323
<i>Quellen und Literaturverzeichnis</i>	381
Ungedruckte Quellen	381
Zeitgenössische und amtliche Publikationen	382
Zeitungen und Periodika	382
Mündliche Quellen	382
Literatur und Nachschlagewerke	383